



Millionen-Investment in europäische News-Initiative Newsadoo â€“ BILD

ID: LCG18380 | 25.09.2018 | Kunde: Newsadoo | Ressort: Wirtschaft
Österreich | APA-OTS-Meldung

Mit Newsadoo wird ein funktionierender, digitaler Newsmarkt geschaffen, der für die europäische Medienlandschaft ein zukunftsfähiges Geschäftsmodell liefert.

Bilder zur Meldung in der [Mediendatenbank](#) : © Newsadoo

Linz (LCG) – Das-Start-up bezeichnet sich in drei Worten als „Spotify für News“. Bereits rund zwei Jahre arbeiten eine Reihe von Experten von Linz aus am Aufbau des Projekts. Die ersten Schritte wurden von den Gründern selbst und durch eine Förderung der FFG (Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft) finanziert. Nun holt das Start-up in einer klassischen Seed-Runde zwei neue Investoren an Bord, und erhöht die Ressourcen für die nächsten Entwicklungsschritte.

Positiver Impuls für europäische Medienlandschaft

Mit der Catalysts GmbH steigt eines der europaweit agilsten und am schnellsten wachsenden Softwareunternehmen bei Newsadoo ein. Mit über 300 Mitarbeitern an Standorten in Linz, Wien, Innsbruck, Cluj (Rumänien), Frankfurt und Köln (Deutschland) hat sich Catalysts in den letzten Jahren zu einem führenden IT-Unternehmen im Bereich künstliche Intelligenz entwickelt. Unter anderem ist Catalysts 2015 als Investor und Entwicklungspartner beim Hyperloop-Projekt (Hyperloop Transportation Technologies) eingestiegen, und arbeitet hier Seite an Seite mit über 800 spezialisierten Technikern, Wissenschaftlern und Gestaltern aus 38 Ländern. Weitere Referenzen sind beispielsweise Bosch, DOKA, ESA, Lufthansa, Porsche Informatik, Volkswagen oder voestalpine. Das Investment bei Newsadoo wurde bereits längere Zeit vorbereitet.

Seit mehreren Wochen arbeiten die Spezialisten von Catalysts nun vollintegriert mit dem Newsadoo-Entwicklerteam zusammen.

„Wir sehen in Newsadoo das Potenzial, der europäischen Medienlandschaft einen positiven Impuls zu geben und eine Lösung zu etablieren, die sowohl für die Verlage, aber vor allem auch für die Gesellschaft in Europa sehr wichtig ist. News digital zu konsumieren ist etwas, was wir alle täglich mehrfach tun – hier besteht ein ganz natürliches Interesse. Und technisch sind die Bereiche Machine Learning und Natural Language Processing voll in unserem Fokus“, sagt Catalysts-Geschäftsführer **Christoph Steindl**, der auch Teil des österreichischen Accelerators Startup300 und Capital300 ist.

Kompetenzen im Bereich künstliche Intelligenz

Weiters kommt mit der CEE Consult-Beratung und Beteiligung GmbH von **Georg Platzer** ein weiterer namhafter Investor ins Projekt. Sein Beratungsunternehmen Ramsauer & Stürmer ist seit vielen Jahren ein wichtiger Faktor in der oberösterreichischen und österreichischen Wirtschaft, Politik und Medienszene, wodurch er neben dem Investment auch viel Know-how im strategischen Bereich in das Projekt einbringt. Bereits länger im Projekt engagiert sind **Robert Bogner** und **Paul Lanzerstorfer**, die Gründer von Pulpmedia, eine der führenden österreichischen Online-Marketing-Agenturen. Das Projekt haben ursprünglich **Alexandra Auböck**, **David Böhm** und **Susanna Wurm** konzipiert und initiiert, die in den letzten Jahren das MACHER MEDIA HOUSE und speziell das Wirtschaftsmagazin DIE MACHER aufgebaut haben.

Newsadoo-CEO **David Böhm** hat den Deal in den letzten Monaten eingefädelt und über die Bühne gebracht: „Catalysts ist bereits seit der Anfangsphase des Projekts im Bereich der Software-Architektur involviert gewesen. Es ist eines der wenigen Unternehmen in Europa, das Projekte in der Dimension, wie wir das mit Newsadoo planen, bereits umgesetzt hat, und vor allem im Bereich künstliche Intelligenz europaweit ganz vorne ist. Wir sind so immer wieder in Kontakt geblieben und es war nun ein logischer nächster Schritt, **Christoph Steindl** als Mitgründer ins Boot zu holen und die Kompetenzen im Bereich künstliche Intelligenz zu bündeln. Wir haben unser Gründerteam nun so erweitert und zusammengestellt, dass wir alle Kompetenzen haben, die wir brauchen, um Newsadoo groß zu machen und auch die wirtschaftlichen und personellen Ressourcen, das Netzwerk und vor allem das gegenseitige Vertrauen. Für die herausfordernden Pläne der nächsten Wochen und Monate sind wir jetzt sehr gut aufgestellt.“

Newsadoo holt Johannes Knierzinger

Mit **Johannes Knierzinger** (36) holte sich Newsadoo kürzlich einen neuen Head of Partner Management and Communication ins Team. Der Hauptaufgabenbereich des jahrelangen Medien-Managers, Beraters und Medien-Aktivisten liegt im Aufbau und der Betreuung des europaweiten Verlags-Netzwerkes.

„In den nächsten Wochen werden wir bei zahlreichen Veranstaltungen in Europa im direkten Austausch mit den Verlagen stehen, um Newsadoo im Sinne aller mit viel Tempo in die richtige Richtung hin weiter aufzubauen. Beispielsweise bei der INMA Media Innovation Week in Amsterdam, der World Publishing Expo in Berlin, den Medientagen in Wien und München, dem Bits & Pretzels in München, oder beim WebSummit in Lissabon werden wir Newsadoo jeweils einem noch breiteren Kreis an Verlagen vorstellen“, so Johannes Knierzinger. „Google und Facebook schafften es mit ihren Services, die Interessen ihrer User durch Werbeeinnahmen perfekt zu monetarisieren. Wir haben jetzt mit Newsadoo ein System für die Verlage erschaffen, das durch Machine Learning und Natural Language Processing Informationen aus dem Content extrahiert und aus dem Userverhalten Daten aufbaut, wodurch eine genauso gute Monetarisierung von Inhalten quer über alle digitalen Kanäle ermöglicht wird.“

Intelligenz des Systems versteht Inhalte der Artikel

Nach dem Launch der Beta-Version im Juni sind mittlerweile auch die iOS-App und Alexa Skills gelauncht worden. So hat man bereits einen guten Eindruck, welche Vorteile der digitale Newskonsum mit Newsadoo mit sich bringen wird. Vor allem der übergreifende Konsum auf unterschiedlichen digitalen Geräten verdeutlicht die Sinnhaftigkeit aus Usersicht. Die Intelligenz im System versteht quasi den Inhalt jedes Artikels, bündelt gleichartigen Content aus unterschiedlichen Quellen und errechnet die relevantesten „Tags“ sowie die örtliche Relevanz des Artikels. Damit wird durch Machine Learning Algorithmen ein optimales Matching von Artikeln zu Usern geschaffen. Das System lernt dann aus dem täglichen Nutzungsverhalten. Egal, ob man mit dem Smartphone, Notebook oder über Voice-Assistants wie Alexa seine Nachrichten abrufen, im Hintergrund greift man immer auf denselben Kern zurück. So kann man

beispielsweise geräteübergreifend Lesezeichen setzen und sich das System ganz individuell konfigurieren.

Newsadoo wurde kürzlich vom Exportcenter Oberösterreich und der Außenwirtschaft Österreich als eines der „Upper Austria's Hottest/ International Start-ups“ ausgezeichnet und auch beim digitalen Werbepreis iab webAD ist Newsadoo unter den Nominierten für die begehrte Trophäe.

Weitere Informationen auf [http:// www.newsadoo.com](http://www.newsadoo.com) .

+ + + BILDMATERIAL + + +

Das Bildmaterial steht zur honorarfreien Veröffentlichung im Rahmen der redaktionellen Berichterstattung zur Verfügung. Weiteres Bild-und Informationsmaterial im Pressebereich auf [https:// www.leisure.at](https://www.leisure.at) . (Schluss)

